



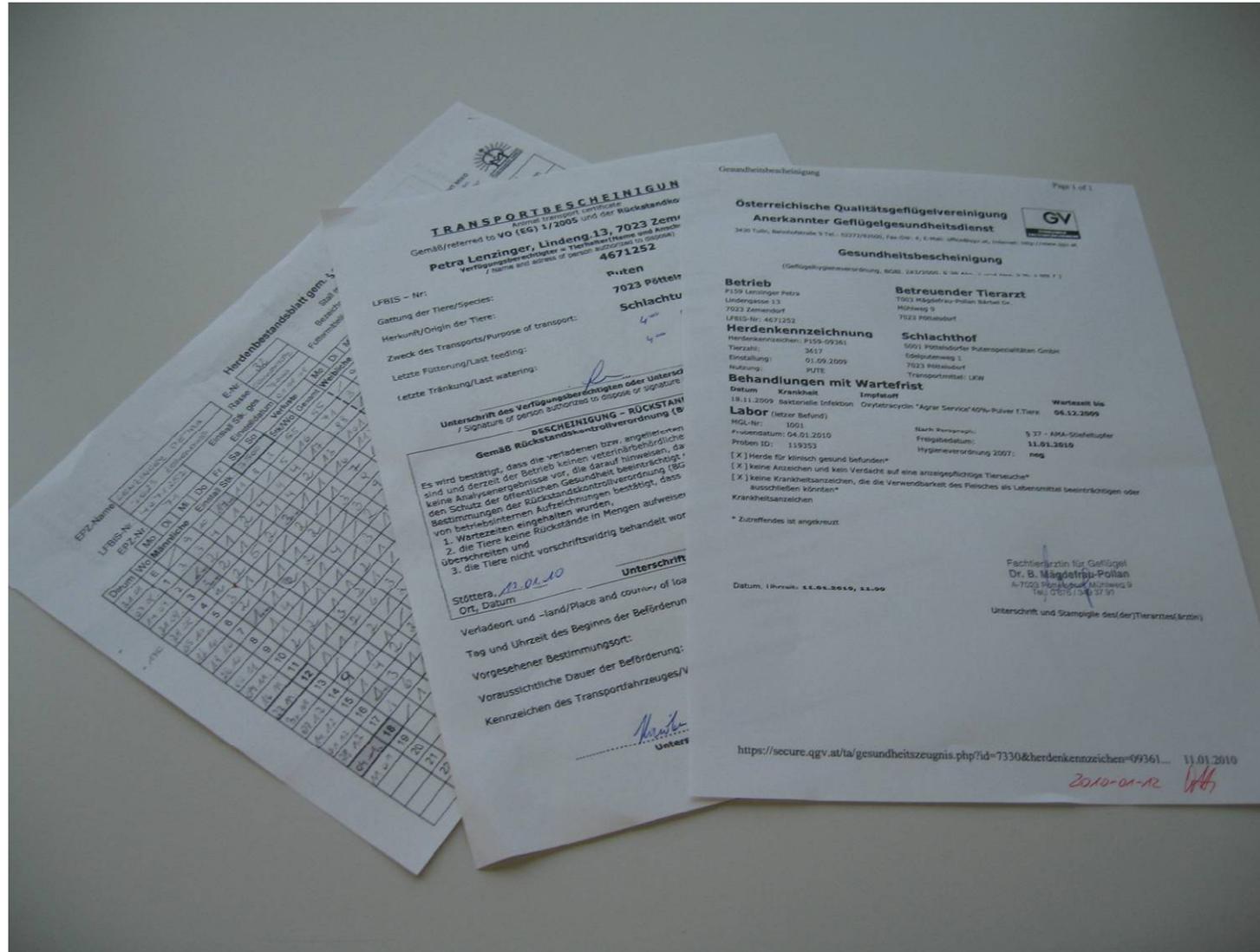
Schlachttieruntersuchung

Dr. Bärbel Mägdefrau-Pollan



Kontrolle der Begleitpapiere

- Gesundheitsbescheinigung
- Herdenbestandsblatt
- Transportschein
- Rückstandskontrolle





Gesundheitsbescheinigung

- muss bei der ersten Lieferung sein
- Bei weiteren Lieferungen von der selben Herde reicht Herdenbestandsblatt



Gesundheitsbescheinigung

- Salmonellenuntersuchung **3 Wochen** vor der ersten Schlachtung dann nicht älter als **30 Tage**
- Herdenkontrolle innerhalb von **3 Tagen** vor der ersten Schlachtung, dann gültig **16 Tage**



Herdenbestandsblatt

- Tierzahl
- Herkunftsbetrieb
- Einstelldatum
- Futtermittel
- Leistungsdaten
- Verluste
- Krankheiten
- Impfungen
- Behandlungen
- Futtermittelzusatzstoffe
- Amtliche Untersuchungen
- Schlachttermine



Herdenbestandsblatt gem. § 36

EPZ-Name: LENZINGER PETRA E-Nr.: 32 Stall m²: 1360 Kükenherkunft: PUTENZUCHT MIKO
 Rasse: COMBUSTO Bezeichnung: Gesellschaft mbH
 LFBIS-Nr.: 4671252 Einstall Stk. ges.: 7000 Futtermittellieferant: LUGITSCHE
 EPZ-Nr.: 71 Einstalldatum: 01.08.07

PUTENZUCHT MIKO
 Gesellschaft mbH
 Haidau 8, A-4783 Dief
 0043-07655-7225


Datum	Wo	Männliche							Verluste	Weibliche							Leistungsdaten / amtliche Untersuchungen	
		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So		
21.08	E	9	10	11	11	8	3	55	55	9	12	14	6	2	54	54		
27.08	1	3	3	4	1	1	1	5	16	71	3	1	1	1	3	8	60	
14.09	2	2	1	2	4	4	4	17	88	14	1	1	1	1	5	67	100% Aufzucht	
21.09	3	2	1	1	4	2	1	13	101	1	1	1	1	1	4	71	100% Aufzucht	
28.09	4	2	2	5	2	2	1	10	117	1	1	1	1	1	7	72	100% Aufzucht - 150 Hühner	
05.10	5	3	1	1	2	1	1	7	124	1	1	1	1	1	3	75	- 150 Hühner	
12.10	6	2	1	1	2	1	3	4	153	1	1	1	1	1	2	77		
19.10	7	1	1	2	1	3	9	142	1	1	1	1	1	1	2	79		
26.10	8	1	4	1	1	4	2	13	155	4	5	3	2	2	16	95	100% Aufzucht Privat	
02.11	9	1	1	1	1	3	1	7	162	1	1	1	1	1	3	98	100% Aufzucht	
09.11	10	2	2	1	1	2	1	10	172	1	1	2	1	2	5	103		
16.11	11	1	1	3	2	1	1	9	181	1	1	2	2	4	112	112	Schlachtplan Stand Hühner	
23.11	12	1	1	2	6	3	3	17	198	1	2	0	1	1	4	116	116	21.11. 117A-15 Aufzucht
30.11	13	1	2	2	2	1	1	6	204	1	1	2	2	1	7	123	123	- 16 Privat
07.12	14	9	1	1	1	1	1	19	218	1	1	1	1	1	4	127	127	10.12. 85 Aufzucht
14.12	15	1	4	2	2	1	1	10	218									
21.12	16	1	3	1	2	1	2	10	225									
28.12	17	1	6	1	3	2	2	10	245									
04.01	18	1	1	1	1	1	2	6	251	WO 18: IST-Bestandsmeldung Männ. an Pöttelsdorfer						4.1. 117A-15 Aufzucht		
11.01	19									WO 12: IST-Bestandsmeldung Weibl. an Pöttelsdorfer						11.1. 85 Aufzucht		
18.01	20																	
25.01	21																	
01.02	22																	
08.02	23																	

Fax: 02626/5260
 Vorauss. Schlachtung männlich: Wo 21
 weiblich: Wo 16



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



Transportschein und Rückstandskontrolle

- Alle Zeiten ausgefüllt
- Unterschrift von Fahrer
- Unterschrift von Betriebsinhaber



TRANSPORTBESCHEINIGUNG
Animal transport certificate
Gemäß/referred to VO (EG) 1/2005 und der Rückstandskontroll-VO

Petra Lenzinger, Lindeng.13, 7023 Zemendorf
Verfügungsberechtigter = Tierhalter (Name und Anschrift)
(Name and address of person authorized to dispose)

LFBIS - Nr: **4671252**

Gattung der Tiere/Species: **Puten**

Herkunft/Origin der Tiere: **7023 Pöttelsdorf**

Zweck des Transports/Purpose of transport: **Schlachtung/slaughter**

Letzte Fütterung/Last feeding: **4⁰⁰ Uhr**

Letzte Tränkung/Last watering: **4⁰⁰ Uhr**

.....
Unterschrift des Verfügungsberechtigten oder Unterschrift und Stempel des Tierarztes
/ Signature of person authorized to dispose or signature and stamp of veterinary surgeon

BESCHEINIGUNG - RÜCKSTANDSKONTROLLE
Gemäß Rückstandskontrollverordnung (BGBl II Nr. 110/2006 idgF)

Es wird bestätigt, dass die verladenen bzw. angelieferten Tiere gesund erscheinen, transportfähig sind und derzeit der Betrieb keinen veterinärbehördlichen Sperrmaßnahmen unterliegt. Es liegen keine Analyseergebnisse vor, die darauf hinweisen, dass die Sicherheit des Fleisches in Bezug auf den Schutz der öffentlichen Gesundheit beeinträchtigt sein könnte. Im Hinblick auf die Bestimmungen der Rückstandskontrollverordnung (BGBl II Nr. 110/2006 idgF) wird auf Grundlage von betriebsinternen Aufzeichnungen bestätigt, dass

1. Wartezeiten eingehalten wurden,
2. die Tiere keine Rückstände in Mengen aufweisen, welche die zulässigen Höchstmengen überschreiten und
3. die Tiere nicht vorschriftswidrig behandelt worden sind.

Stöttera, **12.01.10**
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Betriebsinhabers / Verfügungsberechtigten

Verladeort und -land/Place and country of loading: **7023 Stöttera / AUT**

Tag und Uhrzeit des Beginns der Beförderung: **12.01.2010 Uhr 8⁴⁰**

Vorgesehener Bestimmungsort: **Pöttelsdorfer Putenspezialitäten / AUT**

Voraussichtliche Dauer der Beförderung: **8⁴⁰ 1/4 Std.**

Kennzeichen des Transportfahrzeuges/Vehicle registration number: **MA-432A**

.....
Unterschrift des Lenkers / Signature of driver

Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



2. Tierschutz

- Bei Anlieferung: Kontrolle der Käfige
- Haltung der Tiere bis zur Schlachtung:
im Sommer Kühlung durch Schatten,
Ventilatoren, Sprühanlagen
- im Winter Schutz vor Kälte
- Reinigung und Desinfektion von
Transportfahrzeug und Käfigen



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



3. Tiergesundheit

- Beurteilung im Käfig nur beschränkt möglich, bei Veränderungen der Tiere oder im Zweifel immer Tierarzt hinzu ziehen



Geflügeluntersuchung

- Allgemeinverhalten: ruhig, aufmerksam
- Ernährungszustand: gut
- Federkleid: sauber, unbeschädigt
- Haut: Verletzungen?
- Kamm, Kehllappen, Kopfgehänge
- Augen, Nasenöffnung
- Schnabel: ACHTUNG bei vermehrter Schnabelatmung ist es zu heiß
- Husten, Niesen?
- Kot



Schaumiger Augenausfluss



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



Normale Kotkonsistenz



Ausbildung betriebseigener Hilfskräfte



4. Geflügelkrankheiten

- Erkrankungen der Atemwege:
 - Augenausfluss, verklebte Nasenöffnungen, Röcheln, Niesen, Husten
 - Huhn: z.B. bei Infektiöser Bronchitis, Infektiöser Laryngitis, Influenza
 - Pute: z.B. bei Turkey Rhinotracheitis, Geflügelcholera



Geflügelkrankheiten

- Erkrankungen des Nervensystem:
 - Abnorme Körperhaltung, Kopfverdrehen, Seitenlage, Lähmungserscheinungen
 - z.B. bei Newcastle Disease, Geflügelpest, Mareksche Krankheit



Geflügelkrankheiten

- Erkrankungen des Verdauungstraktes:
 - Wässriger, blutiger Kot durch Parasiten, Bakterien, Viren z.B. Kokzidien, Hämorrhagische Enteritis, Clostridien, Salmonellen



Bei Todesfällen in den Käfigen
immer sofort Tierarzt
verständigen